

# Akademie homöopathischer Ärzte Tübingen



## Weiter-, Aus - und Fortbildung in der Homöopathie

Die Akademie homöopathischer Ärzte Tübingen bietet regelmäßig Veranstaltungen an, die sowohl für die Weiter- und Ausbildung als auch für die Fortbildung in der ärztlichen Homöopathie geeignet sind. Studierenden stehen die Seminare offen, können aber nicht im Rahmen des Medizinstudiums angerechnet werden. Zum einen führt die Akademie Tagesseminare durch – in der Regel einmal im Monat, meist am letzten Samstag. Zum anderen gibt es einmal im Jahr zu einem speziellen Thema ein mehrtägiges Seminar, das „Herbstseminar“. Alle Informationen zu den Terminen und Themen finden Sie auf der Homepage der Akademie.

### Weiter- und Ausbildung

Die Akademie homöopathischer Ärzte Tübingen hat es sich zur Aufgabe gemacht, Veranstaltungen im Bereich Fallseminare einschließlich Supervision für die Zusatzbezeichnung Homöopathie nach den Anforderungen der Weiterbildungsordnung (WBO) der Ärztekammer und für das Homöopathie-Diplom des DZVhÄ nach dessen Richtlinien durchzuführen. Die Akademie ist von der Bezirksärztekammer Südwürttemberg als Weiterbildungsstätte für Fallseminare unter der Leitung von Weiterbildungsbefugten anerkannt und vom DZVhÄ zur Durchführung von Fallseminaren berechtigt.

Die Fallseminare einschließlich Supervision sind als 3-jähriges Curriculum mit jeweils 100 Stunden pro Jahr angelegt. Da es sich jedoch um eine offene, berufsbegleitende Weiter- und Ausbildung handelt, ist ein Einstieg jederzeit möglich, auch für einzelne Veranstaltungen. Gegenstand der strukturierten Seminare sind jeweils Fälle, theoretische Aspekte der Homöopathie, klinische Aspekte sowie ausgewählte Mittel der Materia medica, die von wechselnden, auch auswärtigen Dozentinnen und Dozenten vorgestellt und im kollegialen Gesprächsaustausch behandelt werden:

<b>Fallbesprechung</b>	9.30-10.00	Papierfälle werden regelmäßig zur Bearbeitung ausgegeben und beim darauffolgenden Seminar besprochen. Die Fallbearbeitung dient der Schulung in Analyse, Hierarchisierung und Arzneimitteldifferenzierung.
<b>Theoretische Aspekte</b>	10.00-11.15	Im Mittelpunkt stehen hier die Organon-Lektüre und die Lehre von den chronischen Krankheiten, einschließlich ihrer historischen und gegenwärtigen Interpretationen sowie ihrer Anwendung in der Praxis.
<b>Arbeitsgruppen</b>	11.30-13.00	Der Schwerpunkt der Gruppenarbeit liegt auf der gemeinsamen Besprechung von Fällen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ihrer Praxis. In Absprache mit der Gruppenleitung können Patientinnen und Patienten vorgestellt werden. Hierzu ist die schriftliche Ausarbeitung des Falles bis zum jeweils aktuellen Zeitpunkt Voraussetzung.
<b>Klinische Aspekte</b>	14.30-16.00	Die klinischen Themen beleuchten unterschiedliche klinische Symptomatiken aus der homöopathischen Sicht der Fallaufnahme und Arzneimitteltherapie.
<b>Arzneimittellehre</b>	16.15-17.30	Die Arzneimittellehre wird anhand von Fallbeispielen behandelt. Es werden auch Verreibungen und Arzneimittelselbsterfahrungen als Teile der homöopathischen Arzneimittelherstellung und -prüfung durchgeführt.

Im Rahmen der Weiter- und Ausbildung können folgende Qualifikationen erworben werden:

- **Homöopathie-Diplom des DZVhÄ**

Zur Erlangung des Homöopathie-Diploms des DZVhÄ erfolgt der Abschluss der Ausbildung nach Absolvierung der Theorie-Kurse A-E (240 Stunden) und 300 Stunden Fallseminare einschließlich Supervision in Form eines schriftlichen Teils und eines Kolloquiums. Es müssen zudem 50 dokumentierte Fälle vorgelegt werden, davon 10 ausführlich bearbeitet und 10 Fälle aus eigener Tätigkeit, davon mindestens fünf chronische Verläufe mit einer Beobachtungszeit von einem Jahr. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

- **Zusatzbezeichnung Homöopathie**

Für den Erwerb der Zusatzbezeichnung Homöopathie muss nach der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer (WBO) unabhängig vom Kolloquium für das Homöopathie-Diplom des DZVhÄ eine Prüfung vor der Ärztekammer abgelegt werden. Dafür sind ein Zeugnis der Weiterbildungsstätte oder des/der begleitenden Weiterbildungsbefugten, der Nachweis von 160 Stunden Kurs-Weiterbildung und 100 Stunden Fallseminare einschließlich Supervision erforderlich. Weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.



## Fortbildung

Alle Veranstaltungen der Akademie sind durch die Vergabe von Fortbildungspunkten durch die Ärztekammer auch als ärztliche Fortbildungsveranstaltungen anerkannt.

Gleichzeitig werden für alle Akademie-Veranstaltungen vom DZVhÄ Fortbildungspunkte vergeben, die für die erneute Anerkennung des Homöopathie-Diploms des DZVhÄ nach 5 Jahren erforderlich sind.



## Weitere Angebote der Akademie

- Hospitationen: Die Mitglieder der Akademie bieten die Möglichkeit zur Hospitation in ihren Praxen an. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an den Vorstand.
- Bibliothek: Eine große Sammlung homöopathischer Literatur steht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern während der Seminare zur Verfügung. Die Bücher können kostenfrei ausgeliehen werden.

## Teilnahmegebühren und Anmeldung

Tagesseminare		Themenseminare
Nicht-Mitglieder	70 Euro	Für die ein- und mehrtägigen Themenseminare gelten besondere Teilnahmegebühren. Bei den mehrtägigen Seminaren ist auch eine tageweise Teilnahme möglich. Die jeweils geltenden Teilnahmegebühren entnehmen Sie bitte den Infoblättern der Themenseminare.
Mitglieder des DZVhÄ	60 Euro	
Ärztinnen und Ärzte mit geringem Einkommen	40 Euro	
Studierende	frei	
Für die Teilnahme an den Samstags-Tagesseminaren ist keine Anmeldung erforderlich.		Für die Themenseminare ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte verwenden Sie hierfür das Anmeldeformular, das Sie auf den jeweiligen Veranstaltungsseiten im Internet zum Ausdrucken finden.

Stand: 14. Oktober 2015

## Vorstand



### Carla Vrecko 1. Vorsitzende

Ärztin – Homöopathie und Manuelle Medizin  
Weiterbildungsbefugnis Homöopathie (Ärztekammer und DZVhÄ)  
Bergstraße 2/2, 71263 Weil der Stadt  
Fon: 07033-34565  
Mail: carlavrecko@gmx.de



### Dr. med. Heinrich Kuhn 2. Vorsitzender

Facharzt für Gynäkologie und Allgemeinmedizin, Homöopathie  
Ginsterweg 16, 72213 Altensteig  
Fon: 07453-4101  
Mail: drhka@t-online.de



### Dr. med. Hannelore Schraegle Schatzmeisterin

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Homöopathie  
Weiterbildungsbefugnis Homöopathie (Ärztekammer)  
Nußfeldstraße 35, 76332 Bad Herrenalb  
Fon: 07083-8576, Fax: 07083-526876  
Mail: hschraegle@t-online.de

Deutscher Zentralverein  
homöopathischer Ärzte



Die Akademie homöopathischer Ärzte Tübingen ist aus der Zusammenfassung damaliger Homöopathie-Arbeitskreise in Baden-Württemberg entstanden und wurde im Jahre 1983 als gemeinnütziger Verein in Bad Imnau ins Leben gerufen. Seit Januar 2010 hat sie ihren Sitz in der Universitäts-Frauenklinik Tübingen. Die Akademie ist Mitglied im Zentralverein homöopathischer Ärzte (DZVhÄ) und damit auch im DZVhÄ-Landesverband Baden-Württemberg.



### Anschrift

Akademie homöopathischer Ärzte Tübingen e. V.  
Geschäftsstelle: Bergstraße 2/2, 71263 Weil der Stadt  
Seminarraum: Kleiner Hörsaal, Ebene 6  
Universitäts-Frauenklinik Tübingen  
Calwerstraße 7, 72076 Tübingen

### Bankverbindung

Dr. med. Hannelore Schraegle  
Sparkasse Pforzheim Calw  
IBAN: DE 21666500850004313798, BIC: PZHSDE66

### Kontakt und Informationen

Mail: carlavrecko@gmx.de / dialog@akademie-homoeopathie-tuebingen.de  
Web: www.akademie-homoeopathie-tuebingen.de

